

Ausschreibung für Aufbau und Bereitstellung von Ton-, Lichttechnik und Bühnenpodesten an diversen Spielorten der Händel-Festspiele 2024 der Stiftung Händel-Haus

Vergabenummer: HH-L-09-2024

1. Vorbemerkung

Die Stiftung Händel-Haus ist eine Stiftung privaten Rechts mit Sitz in Halle (Saale). Sie vereint als internationales Zentrum der Händel-Pflege unter ihrem Dach das Musikmuseum im Geburtshaus Georg Friedrich Händels und im W.-F.-Bach-Haus. Darüber hinaus ist die Stiftung Händel-Haus Ausrichter und Veranstalter der jährlichen und international anerkannten Händel-Festspiele, der kleinen Festspiele „Händel im Herbst“ sowie einer Vielzahl von Konzerten im Museumsbereich (siehe Website: www.haendelhaus.de).

2. Öffentlicher Auftraggeber

Stiftung Händel-Haus
Große Nikolaistraße 5
06108 Halle (Saale)

3. Vergabeart

Öffentliche Ausschreibung gemäß UVgO

4. Veröffentlichung

Website der Stiftung Händel-Haus

5. Leistungsbeschreibung

Die Stiftung Händel-Haus ist Veranstalter der diesjährigen Händel-Festspiele im Zeitraum vom 24.05.2024 bis 09.06.2024 an verschiedenen Spielstätten in Halle sowie außerhalb von Halle.

Hierfür ist für die im Leistungsverzeichnis aufgeführten Veranstaltungen die Bereitstellung von Technik, wie Beschallungs- und Beleuchtungsanlagen sowie verschiedene technische Dienstleistungen erforderlich.

Dabei handelt es sich um die Beschallung der Barockshow, Einbau von Chorpodesten und Solistenpodesten, sowie Beleuchtung im Dom zu Halle, der Marktkirche nach Vorgabe des Künstlerischen Leiters, sowie die Einrichtung der Bühne im Goethe-Theater, Georgenkirche und Orchesteraufbau in der Konzerthalle Ulrichskirche Halle.

Die Stiftung Händel-Haus erwartet vom Bieter eine entsprechende Leistungsfähigkeit zur Leistungserbringung, ausreichend Erfahrung im Bereich Festspielwesen sowie personelle und zeitliche Flexibilität zur Absicherung der Leistungserbringung.

Im Leistungsverzeichnis sind die pauschalen Preise netto entsprechend Vorgabe zu nennen.

Alle Leistungen der unter Titel I aufgeführten Positionen sind inklusive Transportleistungen anzubieten.

6. Leistungsverzeichnis

Titel I. Gesamtprojekte mit Vermietung Technik

25.5.2024 Barockschow , Marktplatz	
PA für Beschallung Aktionsfläche vor Händel-Denkmal mit Abspiegelgerät CD/MP3, 8 Headsets (maximal, wahrscheinlich weniger), 1 Handmikrofon Bühnengröße 5x7 Tontechniker, 1 Pavillonzelt für 3 Musiker Programm von 12 – 17 Uhr	
Gesamtpreis pauschal netto Euro

24.5. – 27.5.2024 Dom zu Halle, Bühnenbau, Licht für Produktion Esther	
24.5.2024, Vormittags Orchester 21 Stühle, Dirigentenpodest und 4 Podeste für Orchesterinstrumente 1x1m, 20 cm hoch, 10 Stühle für Sänger Aufstellung Stühle, Notenpulte lt. Bühnenplan, 6 Lichtstative Bänke im Kirchenschiff drehen, nach Konzert zurück drehen 25.5. 13 – 14 Uhr technische Einrichtung, Probe ab 14 Uhr Ausleuchtung Chor und Orchester mit weißem Licht 17 – 17.30 Uhr Korrekturen Technik mit Musikern 22 Uhr kompletter Abbau, Bänke für Besucher drehen	
Gesamtpreis pauschal nettoEuro

29.5. – 2.6.2024 Marktkirche Halle, Bühnenbau, Licht für Produktion Messiah, Spiegel von Versailles	
29.5.2024, Vormittags Orchester 21 Stühle, Dirigentenpodest und 4 Podeste für Sänger 1x2m, 20 cm hoch, 10 Stühle für Sänger Aufstellung Stühle, Notenpulte lt. Bühnenplan, 4 Lichtstative 30.5. 9 – 10 Uhr technische Einrichtung, Probe ab 10 Uhr Ausleuchtung Chor und Orchester mit weißem Licht 17 – 18.30 Uhr Korrekturen Technik mit Musikern 31.5. 13 Uhr technische Korrekturen, 16 Konzert 1.6. 9 Uhr technische Einrichtung für Bläserensemble 10 Bühnenplatten 20 und 40 cm hoch, nach Bühnenplan, 6 Lichtstative	

10 Uhr Probe 2.6. 10 Uhr technische Korrekturen, 17 Uhr Konzert 19 Uhr Abbau komplett	
Gesamtpreis pauschal nettoEuro
25./29.5.2024 Technik Georgenkirche	
25.5. 14 Uhr, Bass Amp with 4X10 Speaker cabinet 29.5. Vormittag, techn. Einrichtung Miete Gitarrenverstärker (Fender Deluxe Typ) 14 – 17 Uhr Probe, 19.30 – 21.00 Uhr Konzert	
Gesamtpreis pauschal netto Euro

Titel II. Techniker auf Verrechnung auf Stundenbasis

Einrichtung Requisiten und Technik im Goethe-Theater	
2 Techniker zum Be -und Entladen der Technik und Requisiten für die Produktionen Alessandro und Rinaldo im Goethe-Theater Bad Lauchstädt am 20.05.2024 12.00 – 16.00 Uhr, 2 Techniker am 27.05.2024 17.30 – 20.30 Uhr, 2 Techniker Die genannte Zeitdauer kann sich bei Bedarf ändern.	
Stundensatz (1 Stunde) inkl. Fahrtkosten nettoEuro

Bühnen- und Orchesteraufbau in den Spielstätten der Händel-Festspiele	
Nach Anforderung der künstlerischen Leiter ist vor Probenbeginn durch 2 Techniker die Bühne einzurichten. Termine und Zeiten nach individueller, kurzfristiger Vorgabe	
Stundensatz (1 Stunde) netto Euro

Gesamtangebotspreis Titel I. + Titel II.

Gesamtsumme nettoEuro
19 % MwSt. Euro
Gesamtangebotssumme brutto Euro

7. Angebotsauswertung

Die Angebotssumme (Gesamtnettopreis entspricht der Angebotssummen für die Titel I.) bis Titel III.) wird als Wertungssumme aus der nachgerechneten Angebotssumme ermittelt.

Für die Wertung der Angebote wird diese Wertungssumme (in EUR) in einer Punkteskala von 0 - 100 Punkten wie folgt normiert:

- 100 Punkte erhält das wertbare Angebot mit der niedrigsten Wertungssumme.
- 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem Zweifachen der niedrigsten Wertungssumme.
- Alle Angebote mit darüber liegenden Wertungssummen erhalten ebenfalls 0 Punkte.
- Die Ermittlung der Punkte für die dazwischenliegenden Wertungssummen erfolgt über eine lineare Interpolation mit drei Stellen nach dem Komma.

Die Punkte der nachfolgenden Angebote werden nach folgender Formel ermittelt:

$$\frac{\text{Preis des günstigsten Angebots} \times 100}{\text{Preis des jeweiligen Angebotes}}$$

8. Zuschlagserteilung

Der Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot erhält den Zuschlag

9. Fragebogen vom Bieter auszufüllen

Fragebogen	Antwort
<p>Erbringung der Leistung</p> <p>Kann die in der Leistungsbeschreibung dargestellte Leistung vollumfänglich und uneingeschränkt erbracht werden?</p>	<p><input type="checkbox"/> Ja</p> <p><input type="checkbox"/> Nein</p>

10. Zeitplan Vergabeverfahren

Aufforderung zur Angebotsabgabe:	am 15. April 2024
Abgabe der Angebote in Papierform:	bis 30. April 2024, 12.00 Uhr
Öffnung der Angebote:	am 30. April 2024, 16.00 Uhr
Auswertung der Angebote:	bis 3. Mai 2024
Beauftragung:	bis 6. Mai 2024

11. Angebots- und Bindefrist

Die Bindefrist wird bis zum 05. Juni 2024, 24.00 Uhr vereinbart.

12. Rückfragen

Für Rückfragen wenden Sie sich **ausschließlich** schriftlich per Mail an:
Stiftung Händel-Haus
Susanne.kriese-ochs@haendelhaus.de

13. Einzureichende Unterlagen

- Schriftliches Angebot
- Eigenerklärung (Anlage 1)
- Nachunternehmereinsatz (Anlage 2)

14. Abgabe des Angebotes

Die Angebote sind bis zum 30. April 2024 unter Angabe der Vergabenummer HH-L-09-2024 an die Stiftung Händel-Haus zu adressieren und ausschließlich elektronisch an die Mail-Adresse: ausschreibung01@haendelhaus.de

Stiftung Händel-Haus
Stellv. Direktorin/Verwaltungsdirektorin
Frau Susanne Kriese-Ochs
Große Nikolaistraße 5
06108 Halle (Saale)

Eigenerklärungen

NAME UND ANSCHRIFT DES BIETERS 

 Feld ist ein Pflichtfeld

Vergabenummer: **HH-L-09-2024**

Erklärungen zu persönlichen Verhältnissen und Insolvenz

1. Die unterschreibende Person erklärt hiermit, der legitimierte Vertreter des bietenden Unternehmens ist und für das Unternehmen zu handeln.
2. Ich versichere, dass keiner der von §§ 30, 31 BGB erfassten Vertreter des Unternehmers während der letzten drei Jahre der Unternehmenszugehörigkeit wegen illegaler Beschäftigung (z.B. § 21 des Gesetzes zur Bekämpfung der Schwarzarbeit), § 21 des Gesetzes zur Regelung eines allgemeinen Mindestlohns, nach § 266a Abs. 1, 2 und 4 des Strafgesetzbuches oder nach vergleichbaren ausländischen Vorschriften zu einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen verurteilt oder mit einer Geldbuße von wenigstens 2.500 € belegt worden ist.
3. Ich versichere insbesondere, dass keine Person, deren Verhalten dem Unternehmen zuzurechnen ist, gemäß der in § 123 Abs. 1 GWB genannten Bestimmungen rechtskräftig verurteilt wurde bzw. gegen das Unternehmen selbst keine entsprechende Geldbuße nach § 30 OWiG rechtskräftig festgesetzt worden ist.
4. Ich erkläre, dass von mir bzw. dem Unternehmen, für das ich handle, sämtlichen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung nachgekommen wurde und wird (§ 123 Abs. 4 S. 1 GWB).
5. Es liegen keine Ausschlussgründe im Sinne des § 124 Abs. 1 GWB vor, insbesondere sind mir keinerlei schwere Verfehlungen (z.B. im Hinblick auf Bestechung, Vorteilsgewährung, Unterschlagung, Untreue, Betrug oder

Urkundenfälschung) bekannt, welche die Zuverlässigkeit als Bewerber/Bieter in Frage stellen (§ 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB). Weder wurde ein wirksames (§ 70 StGB), noch ein wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132 StGB) ausgesprochen noch liegt eine wirksame Gewerbeuntersagung wegen Unzuverlässigkeit (§ 35 GewO) vor.

6. Hinsichtlich eingesetzter Unterauftragnehmer sind mir keine zwingenden oder fakultativen Ausschlussgründe gemäß der §§ 123, 124 GWB bekannt.
7. Insolvenzverfahren / Liquidation:
 - Über das Vermögen des Unternehmens ist kein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzliches Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt oder dieser Antrag mangels Masse abgelehnt worden (§ 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB)
 - Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt und lege diesen unaufgefordert der Stiftung Händel-Haus vor.
8. Erklärung zu gewerblichen Schutzrechten gemäß den §§ 53 Abs. 8 VgV, 29 Abs. 6 VSVgV und 38 Abs. 11 UVgO
 - Für den Auftragsgegenstand bestehende gewerbliche Schutzrechte sind nicht bekannt.
 - Für den Auftragsgegenstand bestehende gewerbliche Schutzrechte sind beantragt oder werden erwogen. Angaben hierzu erfolgen in einem separaten Anschreiben, welches dem Angebot beigelegt ist.

Datum, Unterschrift und Firmenstempel des Bieters ✿

Hinweise:

1. Der Bewerber/Bieter versichert mit Hilfe der Erklärungen in den Ziffern 1-6, dass zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe im Sinne der §§ 123, 124 GWB (die Regelungen sind gemäß § 31 Abs. 1 UVgO analog für den Unterschwellenbereich anzuwenden) nicht vorliegen.
2. Auch Unterauftragnehmer (keine Eignungsleihe) der Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, werden ggf. vor Zuschlagserteilung auf das Vorliegen der o.a. Ausschlussgründe überprüft (§ 36 Abs. 5 VgV bzw. § 26 Abs. 5 UVgO)
3. Die Stiftung Händel-Haus fordert nach § 19 Abs. 4 MiLoG ab einem Auftragswert von mehr als 30.000 € brutto vor der Zuschlagserteilung von dem Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zwingend einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gemäß § 150a der Gewerbeordnung beim Bundesamt für Justiz an.
4. Die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) – als vorläufiger Nachweis der Eignung – wird gemäß Ziffer 3.1. der ABB ausschließlich im supranationalen Bereich akzeptiert.

Erklärung zum Nachunternehmereinsatz

(§ 13 Abs. 2 und 4 des Landesvergabegesetzes)

Der Auftragnehmer verpflichtet sich nach § 13 Abs. 2 und 4 des Landesvergabegesetzes für den Fall des Nachunternehmereinsatzes,

1. eine Beauftragung von Nachunternehmern oder Verleihern nur vorzunehmen, wenn diese ihren Arbeitnehmern mindestens die Arbeitsbedingungen gewähren, welche ich/wir selbst einzuhalten verspreche(n),
2. bevorzugt kleine und mittlere Unternehmen zu beteiligen, soweit es mit der vertragsgemäßen Ausführung des Auftrags zu vereinbaren ist,
3. Nachunternehmer davon in Kenntnis zu setzen, dass es sich um einen öffentlichen Auftrag handelt,
4. bei der Weitergabe von Bauleistungen an Nachunternehmer die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Bauleistungen der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen (VOB/B), bei der Weitergabe von Dienstleistungen die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen der Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen (VOL/B) zum Vertragsbestandteil zu machen und
5. den Nachunternehmern keine, insbesondere hinsichtlich der Zahlungsweise, ungünstigeren Bedingungen aufzuerlegen, als zwischen dem Auftragnehmer und dem öffentlichen Auftraggeber vereinbart sind.

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift, Firmenstempel)